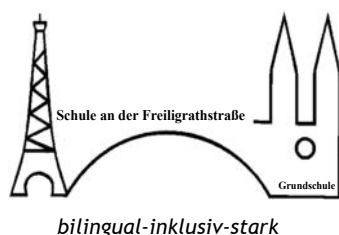


15.11.2021
Ausgabe 12

Sandra Fecht
Nils Ohldebusch, Sandra Schweers



*Es wird wieder **bunter!***



Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Freunde der Schule an der Freiligrathstraße,

Kurs auf unbeschwerte Sommertage - so lautete die Überschrift der letzten Ausgabe Nr. 11 - bezogen auf das Schuljahr unter Coronabedingungen.

Mit dem Lauf der Zeit können wir behaupten, dass weiterhin schulerseits der Kurs auf unbeschwerte Herbsttage gehalten werden konnte und wir steuern nun zuversichtlich und hoffnungsvoll in Richtung Winter. „Es wird wieder bunter!“ - nicht nur im Hinblick auf die herbstliche Farbenpracht, sondern auch bezogen auf unsere schulischen Aktivitäten.

Außerschulische Lernorte, z.B. zur Oberneulander Mühle, zum „EuropaPunktBremen“ oder ins Universum werden wieder aufgesucht, Theaterbesuche gebucht und erste Klassenfahrten geplant.

Die seitens der Senatorin nach Schulbeginn beauftragte diagnostische „Bestandsaufnahme“ aller Schüler:innen zeigte auf, dass sich der Bedarf an coronabedingten kompensatorischen Maßnahmen aus fachlicher Sicht in einem übersichtlichen Rahmen bewegt. Die vorbildhaften Ergebnisse resultieren auch auf die gute Zusammenarbeit mit Ihnen: In Zeiten des Homeschoolings haben Sie die Kinder motiviert, begleitet und sie bei den vielen Videokonferenzen unterstützt. Dafür herzlichen Dank!

Die Senatorin startet nun landesweit das Programm „Schüler:innen stärken“

auf Grundlage der Ergebnisse aller Schulen in Bremen und Bremerhaven. Das Programm zielt darauf ab, landesweit Schüler:innen zu fördern, soziale Ungleichheit sowie psychoemotionale/psychologische Problemlagen oder körperlich-motorische Nachholbedarfe auszugleichen.

Auch das Emomo-Projekt, die Streitschlichterausbildung, der Klassenrat und das Kinderparlament können wieder ins Leben gerufen werden. Die neue Schulverfassung setzte in Richtung Partizipation und Demokratisierung noch ein Krönchen „oben drauf“:

Wesentlich neu an Grundschulen ist das Recht für vier Schülervertreter:innen, mit beratender Stimme an der Schulkonferenz teilzunehmen. Die vier Schülervertreter:innen werden aus der Mitte des Kinderparlaments gewählt und in die Schulkonferenz entsandt.

Da nach dem neuen Gesetz auch beim Elternbeirat für jedes Amt eine stellvertretende Person gewählt werden musste, hat nun nahezu jedes bei dem letzten Elternbeirat anwesende Elternteil ein Amt. Über die offene Bereitschaft waren insbesondere die stellvertretenden Leiterinnen des Elternbeirats sehr zufrieden.

Auch wurden einstimmig die neuen Schulelternsprecherinnen gewählt: Frau Fernsel und Frau Feldhaus.

Wir freuen uns über das Engagement für die Schule und auf eine gute Zusammenarbeit!

Inhalt

Es wird bunter!	1-2
Termine	2
Aus dem Schulleben	3-6
Rätsel	7-8
Wettbewerbe	9-10
Informationen/Tipps/Kontakt	11

Newsletter der Grundschule an der Freiligrathstraße

Die Aufgaben der Eltern in den Vorständen des Hortes und der „IKS“ sind derzeit immens.

Die Eltern organisieren ehrenamtlich die Brücke zwischen unserer Organisationsform der „Verlässlichen Grundschule bis 13 Uhr“ und einem selbstorganisierten Ganztagsbetrieb. In dieser Größenordnung und unter den hiesigen räumlichen Voraussetzungen ist dies eine sehr herausfordernde Aufgabe und verdient eine große Wertschätzung!

Liebe Eltern, wir bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit, Ihre Offenheit und Ihre freundlichen Worte.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben schon jetzt eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Schulleitungsteam der Schule an der Freiligrathstraße:

Sandra Fecht (Rektorin)

Sandra Schweers (ZUP-Leiterin)

Nils Ohldebusch (Konrektor)

Anstehende Ereignisse bis zu den Halbjahresferien 2022

- ◆ 08.11.-26.11.21: Aktion „Aktiv und sicher zur Schule“
- ◆ 24.11.21: Elternsprechtag Kl. 4c
- ◆ 25.11.21: Elternsprechtag Kl. 4b
- ◆ 29.11.21: Elternsprechtag Kl. 4a
- ◆ 14.12.21: Weihnachtsbasteln in den Klassen, Vorstellung der Projekte des Vereins „Lebenschance e.V.“
- ◆ 23.12.21-07.01.22: Weihnachtsferien
- ◆ 26.01.22: Elternsprechtag (nachmittags)
- ◆ 27.01.22: Elternsprechtag ganztägig (unterrichtsfrei)
- ◆ 28.01.22: Elternsprechtag vormittags (unterrichtsfrei)
- ◆ 31.01.-01.02.22: Halbjahresferien



In der Vorweihnachtszeit veranstalten wir, wie in jedem Jahr, unseren Vorlesetag. In gemütlicher Atmosphäre werden die Kolleg:innen den Kindern Geschichten vorlesen und ihnen damit eine wunderbare Möglichkeit des gemeinsamen Innehaltens und Erlebens bieten.

Im Anschluss an die vielfältigen Lesungen gibt es zum Beispiel passende Ausmalbilder, Wissenswertes über das Leben der einen oder anderen Autor:in zu erfahren oder Buchsteckbriefe auszufüllen.

Neues von „den Neuen“

Unsere Erstklässler:innen haben sich in das Schulleben gut eingelebt und fühlen sich in der Rolle des Schulkindes sehr wohl. Sie kennen bereits viele Regeln und sind mit dem Schulgebäude vertraut. Die Klassen 1a, 1b und 1d konnten bei einem Spaziergang durch das Wohngebiet die Verkehrsregeln verinnerlichen und sie erkundeten, wo die einzelnen Kinder der Klasse wohnen. Im Sachunterricht arbeitete die Klasse 1c in Kooperation mit der Universität Bremen:

Zauberhafte Physik im 1. Schuljahr: Das Nicht-Newton'sches Fluid



Seit dem Schulbeginn arbeiten wir in der Klasse 1c zu verschiedenen Themen des Sachunterrichts.

Ausgehend von Klassengesprächen, in denen wir über die Interessen der Kinder sprechen, haben wir zunächst eine kurze Einheit zum Forschen durchgeführt. Dabei ging es um das Nicht-Newton'sches Fluid, das besondere Eigenschaften

hat: Es ist weder ausschließlich fest noch ausschließlich flüssig, sondern beides.

Die weiteren Klassengespräche haben ergeben, dass es ein großes Interesse zu Vulkanen gibt, so dass wir seit einiger Zeit zum Aufbau und zu verschiedenen Formen von Vulkanen arbeiten. Dazu wurden Vulkane aus Ton gebaut und sie anschließend „zum Ausbruch“ gebracht.



Bau eines Vulkans

Da sich die Kinder auch für die Vergangenheit interessieren, beschäftigen wir uns als nächstes mit dem Leben in Pompeji, wo 79 n. Chr. der Vulkan „Vesuv“ ausgebrochen ist.

Hurra, hurra, die iPads sind da!

„Endlich!“ schallt es aus dem ersten Jahrgang, denn alle Kinder haben ihr iPad bekommen. Voller Elan und Begeisterung geben die Schüler:innen ihr Passwort ein, was sie an einem „geheimen“ Ort aufbewahren. Einige konnten auch schon die ersten Aufgaben mit „Anton“ und auf „itslearning“ bearbeiten. Häufig gab es noch Probleme beim Einrichten und bei den Updates der iPads. Wir danken Ihnen, dass Sie die Kinder bei der Aktualisierung des Betriebssystems unterstützen. Für dieses werden auch zukünftig neue Versionen erscheinen und ein manuelles Update notwendig machen.

Um mit den iPads gut lernen zu können, findet sich im Stundenplan einer jeden ersten Klasse ein iPad-Tag und alle zwei Wochen eine Medienstunde. In dieser lernen die Kinder Grundlagen zur Nutzung, zu den ersten Lern-Apps sowie zur Lernplattform „itslearning“. All dieses ist auch eine notwendige Vorbereitung für eine eventuelle Distanzbeschulung (home schooling). Im nächsten Schuljahr werden die Schüler:innen noch weitere Anwendungsmöglichkeiten kennen lernen, aber wir werden auch die Gefahren und Regeln der iPadnutzung in einem Medienvertrag festhalten.

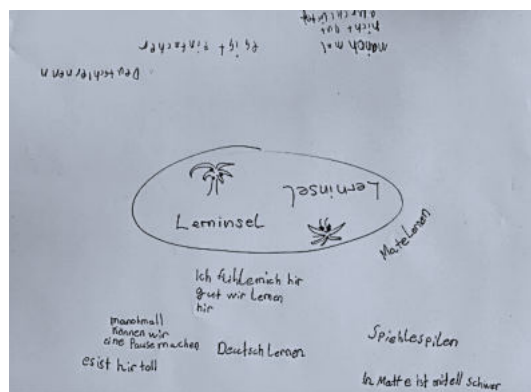
Kennen Sie die Lerninsel unserer Schule?



In unserer Schule gibt es mehrere Lerninseln, die teilweise auch „Lernhöhlen“ genannt werden. Dies sind Räume, die ein Arbeiten in einer Kleingruppe ermöglichen. Alle a-Klassen sind mit solch einer „Höhle“ (Differenzierungsraum) ausgestattet, da in diesen Klassen die Heterogenität der Schüler:innen besonders groß ist. Hier kann, je nach Lerntyp der Schüler:innen, bewegungsorientierter gelernt werden oder in der Stillarbeit.

Es gibt auch eine Lerninsel in der Schule, welche keiner Klasse zugeordnet ist. Hier werden Kinder aus allen Klassenstufen gefördert. Die Gruppen werden innerhalb der Jahrgangskohorten zusammengestellt. Unterrichtet werden hier insbesondere die Kinder, die eine intensive Wiederholung und Vertiefung von Lerninhalten aus den Fächern Deutsch, Mathematik oder Sprache benötigen.

Die Kinder kommen sehr gerne in die Lerninsel. Eine Gruppe hat ihre Meinung zur Lerninsel auf einem Mindmap notiert:



Traditionelle Spendenaktion



Jedes Jahr spenden wir einen Teil der Erlöse aus unserem Weihnachtsbasar an den bremischen Verein „Lebenschance e.V.“.

Die derzeitige coronabedingte Lage lässt zwar keine Weihnachtsfeier oder einen Basar mit allen Kindern und Eltern zu, trotzdem wollen wir Traditionen aufrecht erhalten und haben das bekannte Konzept umstrukturiert:

Am Dienstag, 14.12., werden die Kinder innerhalb des Klassenlehrer:innenunterrichts von 8-13 Uhr eine interne Weihnachtsfeier in den Klassen veranstalten. Wir haben außerdem Frau Diederichs vom Verein „Lebenschance e.V.“ eingeladen. Sie wird den Kindern jahrgangsweise über die Vereinsarbeit im Waisenkinderdorf Yovovokopé in Togo berichten und auch Textilien mitbringen, die dort gefertigt werden.

Selbstverständlich sollen auch Spendengelder gesammelt werden und wir freuen uns in diesem Zusammenhang über Ihre Unterstützung.

Weitere Informationen zum Verein „Lebenschance e.V.“ finden Sie unter <http://www.togo-hilfe.de/>



Spendenkonto:

Lebenschance e.V.

Deutsche Bank

IBAN: DE95 2907 0024 0202 2242 00

BIC: DEUTDE33HAN

„Das Schokoladenprojekt“

Der Jahrgang 4 hat Mitte September am „Schokoladenprojekt“ von PiKS (Projekte in Kirche und Schule) teilgenommen. Dabei ging es in Stationsarbeiten u.a. um die Frage „Wie und wo wächst Kakao?“. Die Kinder sollten außerdem auf dem Schulhof nachstellen, wie lange es dauert, Erdnussmus herzustellen (Ernte, Aufbrechen der Frucht, Fermentation und Trocknung, Transport nach Deutschland).



„Das Backprojekt“

Im 4. Jahrgang wurde außerdem erlernt, wie ein leckeres Landbrot gebacken wird. Das Rezept wurde in der Klasse ausführlich besprochen und anschließend haben viele Kinder zu Hause fleißig gebacken: Es wurde sorgfältig gewogen und abgemessen, vermengt und kräftig mit den Händen geknetet. Nach einer ausreichenden Ruhezeit wurde der Teig dann fachgerecht gebacken. Viele Familien konnten sich über köstliches Hefebrot freuen - von den Kindern selber hergestellt!



Endlich raus!

Viele Klassen besuchten im Herbst „unsere“ Biogärtnerei „Rhizom“. U.a. verbrachte die Klasse 2d einen interessanten und arbeitsreichen Tag. Bei herrlichem Spätsommer Wetter wurden reichlich Kürbisse, Zwiebeln und Karotten geerntet. Auch die Klasse 4b erlebte einen ähnlich schönen Tag, wie die Bilder zeigen.



oben: Klasse 2d
unten: Klasse 4b



Wer bin ich?

Ein Kunstprojekt der Klassen 4a und 4b: „Selbstportraits malen“



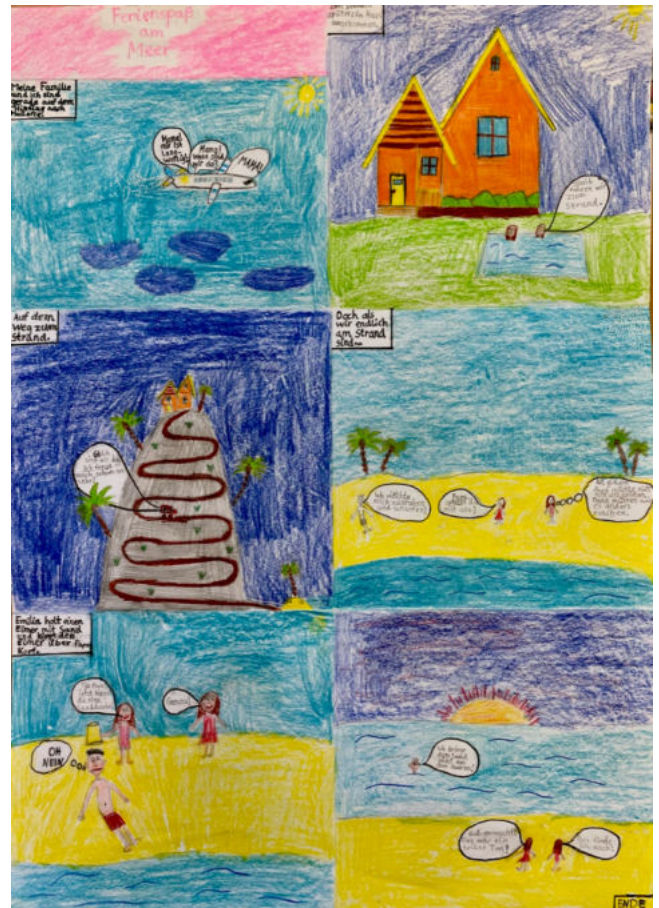
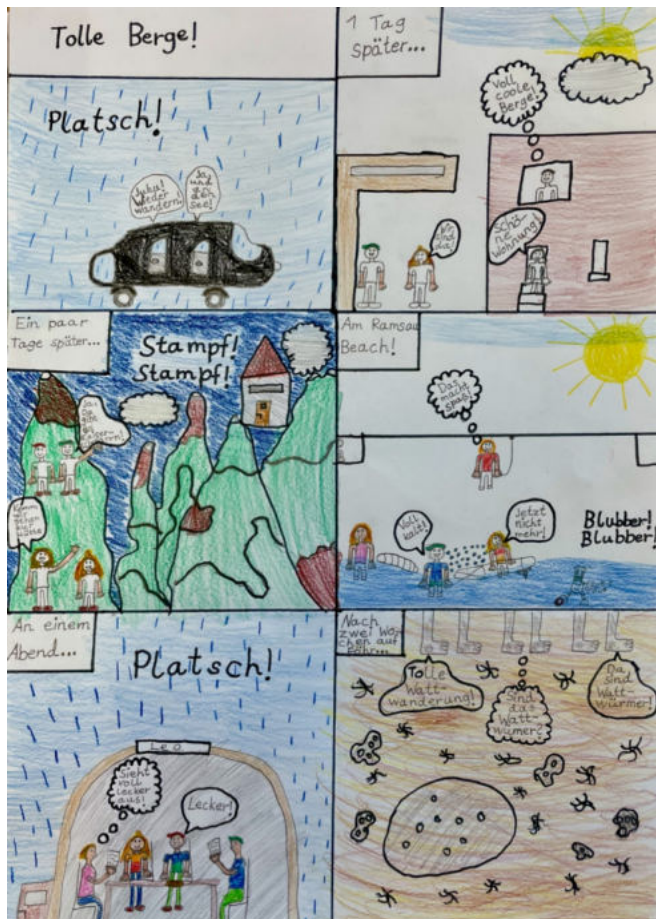
Wo bin ich gewesen?

Feriencomics aus dem 4. Jahrgang



Wo bin ich gewesen?

Feriencomics aus dem 4. Jahrgang



Mathe-Olympiade

Mit sehr großem Erfolg haben die Dritt- und Viertklässler an der Vorrunde teilgenommen.

Nun wartet eine weitere Runde für die qualifizierten Kinder.

Wir drücken fest beide Daumen!

Herzlichen Glückwunsch an alle Kinder, die teilgenommen haben!



KÄNGURU-ADVENTSKALENDER

Auch in diesem Jahr werden die Kinder mit dem Känguru-Adventskalender „Mini“ und/oder „Maxi“ beglückt. Jeder Tag im Dezember beginnt mit einer spannenden mathematischen Herausforderung.

Alle Buchstaben zusammen ergeben am Ende einen weihnachtlichen Begriff - **aber verschlüsselt!** Wie das Lösungswort entschlüsselt werden kann, wird am 24. Dezember verraten. Den Kindern ist damit am Weihnachtsabend ein kleines Geschenk schon garantiert. Hier findet Ihr Kind am 24.12. den Hinweis zum Entschlüsseln:

<https://www.mathe-kaenguru.de/advent/>



Die GEWOBA-Stiftung

zur Förderung der Bildung im öffentlichen Schulwesen

Von der Gewoba-Stiftung durften wir uns über eine Zuwendung in Höhe von 3000€ freuen.

Wir statten mit dieser Zuwendung unsere Pausen-Spieleausleihe neu aus. Dafür haben wir uns u.a. einen Spielschrank angeschafft. Weitere Schränke erwarten wir im Dezember.



Der neue „Spielschrank“

Spiele macht Schule

Wiederholt konnten wir die Jury mit unserer Bewerbung für ein Spielezimmer überzeugen und freuen uns über viele neue Spiele für die Ausstattung des neuen Raumes.

Gezielt haben wir Spiele ausgewählt, die darauf zielen, mögliche Lerndefizite gehirnaktivierend und mit Freude aufzuholen.



Presstext unter der Rubrik „Alle Meldungen“, vom 03.09.2021 „Drei Grundschulen in Bremen gewinnen Spielezimmer“

Aktiv und sicher zur Schule

Die Verkehrsinitiative „aber sicher!“, zu der sich Unfallkasse Bremen, Polizei, ADAC, ADFC, Verkehrswacht, „Schulexpress“ und die Senatorin für Kinder und Bildung zusammengeschlossen haben, möchten mit ihren Aktivitäten dafür sorgen, dass Schülerinnen und Schüler sich sicher im Straßenverkehr bewegen.

Bei der an unserer Schule am 08.11.-26.11.21 gestarteten Aktion „Aktiv und sicher zur Schule“ sollen möglichst viele Kinder dazu angeregt werden, entweder

1. zu Fuß zur Schule zu kommen,
2. mit dem Auto bis zu einer Schulexpresshaltestelle gefahren zu werden oder aber
3. mit dem Fahrrad zu Schule zu fahren (hierfür ist ein Antrag notwendig).

In den Klassen werden fleißig Stempel gesammelt, nämlich dann, wenn mindestens 75% der Kinder einer Klasse die o.g. Voraussetzungen erfüllt haben.

Da die Gewinner aufgrund der langen Teilnahmefrist erst im April 2022 zentral ermittelt werden können, wartet bereits Ende November ein schuleigener Wanderpokal auf die Gewinnerklasse!

Wir hoffen, dass die Aktion nachhaltig wirkt und der Autoverkehr vor der Schule reduziert wird.

Tipp:**Geschenke**

Viele Kinder und Eltern möchten zu unterschiedlichen Anlässen der Lehrerin oder dem Lehrer der Klasse ein Geschenk machen, auch um Wertschätzung und Dankbarkeit auszudrücken.

Als Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst dürfen wir keinerlei Geschenke annehmen, damit wir uns nicht dem Verdacht der Vorteilsnahme aussetzen.

Da es immer eine schwierige Situation ist, ein Geschenk zurückweisen zu müssen, möchten wir Sie herzlich bitten, auf Geschenke ganz zu verzichten.

Über ein selbst gemaltes Bild und freundliche Worte freuen wir uns natürlich trotzdem immer.

Unterstützen Sie aber gerne unseren **Schulverein**, der beispielsweise der Schule Gelder bereitstellt für

- die Bezuschussung des „Emomo-Projektes“ und weitere Projekte, Feste und Ausflüge für sozial benachteiligte Familien oder
- die Personalkosten der „Werder-Schach AG“ und für die professionelle Pflege des Schulgartens übernimmt.

Auch der Verein **„Lebenschance e.V.“** freut sich nicht nur zur Weihnachtszeit über eine finanzielle Zuwendung!

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

**Schulverein**

„Schule an der Freiligrathstraße“

IBAN: DE47 2905 0101 0010 6939 27

BIC: SBREDE22XXX

Lebenschance e.V.

IBAN: DE95 2907 0024 0202 2242 00

BIC: DEUTDE33HAN

Schule an der Freiligrathstraße

Freiligrathstraße 11

28211 Bremen

Telefon:

(0421) 361- 32 69

E-Mail:

039@schulverwaltung.bremen.de

Homepage:

www.039@sixcms.schule.bremen.de

